

SICHERHEITSDATENBLATT	<b>ENTKALKER</b>	REVISION Nr. 7
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)		ERSTELLUNGSDATUM 13.10.2009

### 1. IDENTIFIKATION

- Handelsbezeichnung **ENTKALKER**
- Einsatzbereich **ENTKALKER FÜR WASCHMASCHINEN UND GESCHIRRSPÜLER**
- Hersteller **AXOR S.r.l.**  
Via dell'artigianato, 8 - 35020 PERNUMIA (PD), Italien - ☎ 0429-763476  
corona@axor.net
- Informationen zum Sicherheitsdatenblatt

### 2. GEFAHRENHINWEISE

- Einstufung der Zubereitung Das Produkt wird als reizend eingestuft
- Physikalische/chemische Gefahren Die Zubereitung weist keine besonderen physikalischen/chemischen Gefahren auf.
- Gesundheitsrisiken Das Produkt reizt die Augen und die Haut
- Umweltrisiken Unter normalen Verwendungsbedingungen und in der vorliegenden Form weist die Zubereitung keine umweltbedenklichen Eigenschaften auf.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

- Informationen zum Produkt - EU-Detergenzienverordnung (648/2004/EG): Weniger als 5 % nichtionische Tenside
- **Gehalt an Substanzen, die laut der EWG-Richtlinie 67/548/EWG und ihren Aktualisierungen als gefährlich eingestuft werden:**

Konz.	Chemischer Name	CAS-Nr.	EG-Nr.	Gefahrensymbole	Risikosätze *
< 5 %	Amidosulfonsäure	5329-14-6	226-218-8	Xi Reizend	R36/38-52/53
> 40 %	Zitronensäure	77-92-9	201-069-1	Xi Reizend	R36

\* Die vollständigen R-Sätze (Risikosätze) sind unter Absatz 15 aufgelistet.

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Im Zweifelsfall oder bei andauernden Symptomen einen Arzt konsultieren, der Zugang zum Datenblatt der Zubereitung hat. Keine oralen Verabreichungen, wenn der Betroffene bewusstlos ist.

- **Hautkontakt** Bei Berührung mit der Haut kann bei dem Betroffenen eine Hautreizung auftreten. Die beschmutzte Kleidung ausziehen und die Körperteile, die mit dem Produkt in Kontakt gekommen sind, sorgfältig mit Seife und Wasser waschen.
- **Augenkontakt** Bei Berührung mit den Augen können folgende Symptome auftreten: Brennen und Reizung. In diesem Fall sofort mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten lang spülen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.
- **Verschlucken** **Wenn der Betroffene bei Bewusstsein ist:**  
Kein Erbrechen auslösen. Sofort zwei Glas Wasser verabreichen, um die Substanz zu verdünnen, und eine ärztliche Untersuchung vornehmen lassen.  
**Wenn der Betroffene bewusstlos ist:**  
Keine oralen Verabreichungen, wenn der Betroffene bewusstlos ist. Ärztliche Hilfe (Rettungsdienst) anfordern oder den Betroffenen sofort ins nächste Krankenhaus bringen.
- **Einatmen** Raum lüften. Den Betroffenen sofort aus dem Raum bringen und in einem gut belüfteten Raum ruhig lagern. Bei Atembeschwerden sofort ärztlichen Rat einholen.

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Im Brandfall vorgehen mit:

- **Feuerlöschmittel** Löschschaum, Löschpulver, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser
- **Verbotene Feuerlöschmittel** Nicht mit Wasserstrahlen löschen
- **Schutzausrüstung** Atemschutz verwenden
- **Weitere Informationen** Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Wasser kühlen

### 6. MASSNAHMEN IM FALL UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- **Persönliche Schutzausrüstung** Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen
- **Umweltschützende Maßnahmen** Verschüttetes Produkt mit Erde oder Sand eindämmen. Das Produkt darf nicht in Gewässer oder ins Abwasser gelangen. Bei erheblichen verschütteten Mengen die zuständigen Behörden

SICHERHEITSDATENBLATT	<b>ENTKALKER</b>	REVISION Nr. 7
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)		ERSTELLUNGSDATUM 13.10.2009

- informieren.
- Reinigungsmethoden** Schutzkleidung tragen und das Produkt so schnell wie möglich aufnehmen. Das aufgenommene Produkt möglichst der Wiederverwendung, andernfalls der Entsorgung zuführen. Wenn möglich mit Inertmaterial aufsaugen. Nach der Beseitigung des Produkts den Bereich und alle mit dem Produkt in Berührung gekommenen Materialien mit Wasser abwaschen, das Wasser auffangen und sachgerecht entsorgen.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung** Direkten Kontakt mit Augen und Haut vermeiden
- Lagerung** Das Produkt in der Originalverpackung gut verschlossen lagern
- Hinweise zu den Lagerräumen** In kühlen und belüfteten Räumlichkeiten lagern

## 8. KONTROLLE DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZMASSNAHMEN

- Atemschutz** Bei normaler Verwendung nicht erforderlich
- Handschutz** Die Wahl der persönlichen Schutzausrüstung für die Hände muss auf der Grundlage einer ausreichend hohen Widerstandsfähigkeit gegen chemische Wirkstoffe unter Berücksichtigung der Testergebnisse gemäß EN 374 erfolgen. Handschuhe aus Naturlatex, Neopren, Nitril oder PVC-Vinyl verwenden.
- Augenschutz** Dicht abschließende Schutzbrille oder Gesichtsschutz
- Expositionsgrenzwerte:** Für Substanzen, die in Absatz 3 unter Amidosulfonsäure aufgelistet sind: TLV-TWA 75 ppm

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- **Aggregatzustand** Kristallines Pulver
- **Farbe** Weiß
- **Geruch** Geruchlos
- **Wasserlöslichkeit** Vollständig
- **Flammpunkt** Nicht entflammbar
- **pH (Lösung, 1 %)** 4,26

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen
- Zu vermeidende Bedingungen** Keine besonderen Angaben
- Zu vermeidende Stoffe** Kontakt mit anderen Produkten vermeiden
- Gefahren bei der Zersetzung** Es sind keine Substanzen bekannt, die sich infolge der Zersetzung des Produkts in gefährlichen Mengen bilden könnten.

## 11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Gesundheitliche Beschwerden, die bei Exposition gegen das Produkt auftreten können:

- Hautkontakt** Reizend. Kann bei intensivem Hautkontakt Reizungen hervorrufen.
- Augenkontakt** Reizend. Verursacht Augenreizungen.
- Verschlucken** Reizend. Verursacht Reizungen der Mundschleimhäute und des Magendarmtraktes.
- Einatmen** Reizend. Reizung beim Einatmen beträchtlicher Produktmengen

## 12. UMWELTBEZOGENE INFORMATIONEN

GLP-Vorgaben einhalten, Produkt nicht in der Umwelt verbreiten. Zubereitung nur für die vorgesehenen Zwecke und in der vorgesehenen Weise verwenden.

- Ökotoxizität** Das Produkt hat keine signifikant hemmenden Wirkungen auf Mikroorganismen und kann unter geeigneten Bedingungen in Abwasseraufbereitungsanlagen entsorgt werden. Die Einleitung konzentrierter Mengen in Kläranlagen vermeiden. Der pH-Wert muss zwischen 5,5 und 9,5 liegen.
- Mobilität** Löslichkeit und Mobilität in Boden und Wasser beträchtlich. Mögliche Verunreinigung des Grundwassers bei Regen.
- Persistenz und Abbaubarkeit** Die Zubereitung enthält Tenside gemäß den für biologisch abbaubare Reinigungsmittel vorgegebenen Grenzwerten in der EU-Detergenzienverordnung (648/2004/EG). Die organischen Substanzen werden bei der Reinigung in normalen Abwasserkläranlagen beseitigt.
- Bioakkumulationspotenzial** Nicht bioakkumulierbar

SICHERHEITSDATENBLATT	<b>ENTKALKER</b>	REVISION Nr. 7
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)		ERSTELLUNGSDATUM 13.10.2009

### 13. ANGABEN ZUR ENTSORGUNG

Bei Handhabung die Sicherheitsvorkehrungen gemäß Absatz 8 beachten.

- **Entsorgung der Zubereitung** So weit wie möglich rückgewinnen. Autorisierten Entsorgungsanlagen zuführen oder unter kontrollierten Bedingungen verbrennen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.
- **Entsorgung der Verpackung** Es wird auf mögliche örtliche Vorgaben und Einschränkungen im Zusammenhang mit der Entsorgung hingewiesen.

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- **Straßen- (ADR) und Schienentransport (RID)** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
- **Korrekte Transportbezeichnung** -----
- UN ----- Klasse -- Verpackungsgruppe ---

### 15. ANGABEN ZU VERORDNUNGEN

Klassifikation, Verpackung und Etikettierung gefährlicher Substanzen und Zubereitungen gemäß Richtlinie 2006/8/EG vom 23. Januar 2006 und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

- **Gefahrensymbole** **Xi Reizend**
- **Risikosätze** **R36: Reizt die Augen**
- **Sicherheitshinweise** S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  
S25 Berührung mit den Augen vermeiden  
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren  
S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen  
S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen

### 16. WEITERE INFORMATIONEN

Das Profil wurde im Sinne der Korrektur der Richtlinie 2006/8/EG vom 23. Januar 2006 und der Verordnung der Kommission (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) aktualisiert. Wichtigste Literatur:

ECDIN (Environmental Chemicals Data and Information Network) - Joint Research Center, Commission of the European Communities; SAX's DANGEROUS PROPERTIES OF INDUSTRIAL MATERIALS (8. Edition) - Van Nostrand Reinold; ACGIH - Threshold Limit Values - Edition 2004.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf unseren heutigen Kenntnisstand. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung bestimmter Eigenschaften dar. Es obliegt dem Anwender, die Anwendbarkeit und Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu prüfen.

**Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.**

#### **Text der Risikosätze in Absatz 3**

- R36 Reizt die Augen
- R36/38 Reizt die Augen und die Haut
- R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

Dieses Datenblatt ergänzt die technische Informationsschrift, ersetzt sie jedoch nicht, und die Informationen beziehen sich auf den Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Mitteilung. Informationen aufgrund der zahlreichen Verwendungsmöglichkeiten sowie der möglichen Eingriffe durch herstellerfremdes Personal ohne Gewähr.